Deutscher Burgentag am 1. Mai in Limburgerhof

„Limburgerhof ruft die ganze Welt“

Am 1. Mai findet der alljährliche Burgenaktivitätstag statt. Zu diesem Event aktivieren die Funkamateure des Deutschen Amateur Radio Club e. V. das Schlösschen und Turm im Stadtpark von Limburgerhof. Der Ortsverband Limburgerhof – K42 des DARC e. V. lädt Neugierige und Interessierte dazu ein das Hobby Amateurfunk hautnah mitzuerleben. Neben dem internationalen Funkbetrieb auf Kurzwelle können Besucher auch über modernste Satellitentechnik Kontakte in alle Welt knüpfen. Spielerisch spüren große sowie kleine Besucher elektronische „Füchse“ mit dem Peilempfänger auf, die sich an diesem Tag im Park verstecken…

Amateurfunk?! – Was ist das?

Amateurfunk ist ein facettenreiches Hobby. Neben dem Ausüben weltumgreifender Völkerverständigung widmen sich Funkamateure eigenen technisch-wissenschaftlichen und experimentellen Studien. Neben dem Entwickeln, Aufbauen und Betreiben elektronischer Schaltungen engagieren sich Funkamateure auch in Not- und Krisensituationen und können somit die Kommunikation im Ernstfall sichern. Das Hobby wird zur persönlichen Weiterbildung und zur Freude an grenzübergreifender Kommunikation betrieben.

Funkamateure funken über Satelliten und Raumstationen an die entlegensten Stellen unseres Planeten. Astronauten sind beispielsweise ebenfalls Funkamateure und beliebte Gesprächspartner, genauso wie auch viele Forscher auf der deutschen Forschungsstation Neumayer III in der Antarktis.

Burgentag – Was soll das sein?

Der deutsche Burgenaktivitätstag ist ein Funksportwettbewerb – engl. COTA – Castles on the Air:

COTA – Castles On The Air ist eine Funksportaktivität im Amateurfunk, die sich mit dem Funkbetrieb um und an Schlössern und Burgen beschäftigt. Ziel ist es, Funkverbindungen mit möglichst vielen Amateurfunkstationen durchzuführen, die sich in unmittelbarer Umgebung dieser Objekte befinden. Die ausübenden Operator werden in diesem Fall als „Aktivierer“ bezeichnet. Die im Wettbewerb stehenden Gegenstationen sind die „Jäger“ oder auch engl. „Hunter“. Kommt ein Funkkontakt zwischen der aktivierenden Station und einem Jäger zustande, wird die Referenznummer der jeweiligen Burg oder des jeweiligen Schlosses übermittelt. Da es sich um eine internationale Funkdisziplin mit Diplom- und Wettbewerbscharakter handelt können anhand dieser „gearbeiteten“ Nummern bei den entsprechenden Organisationen [I][II] Diplome und Ehrungen beantragt werden. Koordiniert werden diese Aktivitäten zum einen durch die nationale Interessen-Gruppe (German Castles on the air in Deutschland) als auch durch die international (World Castle Activity Group).

[I] World Castle Activity Group | URL: http://www.wcagroup.org/

[II] German Castles on the air | **URL:** https://www.cotagroup.org/cotagroup/

...Neugierig geworden? – Dann schaut einfach am Mittwoch, den 1. Mai 2024 ab 11:00 Uhr beim Schlösschen im Park vorbei. Weitere Informationen zum Event und zur Anfahrt findet Ihr auf unserer Homepage: www.darc.de/k42

Euer Daniel
i.A. der Interessensgemeinschaft Amateurfunk
des Ortsverbandes Limburgerhof K42, DARC e.V.
Daniel Mittendorf | DK5WP | Mail: dk5wp@darc.de
In Kooperation mit dem Förderverein Schlösschen im Park, Limburgerhof e.V. Parkstraße 43, 67117 Limburgerhof
Weitere Informationen auch unter folgender URL: https://www.darc.de/k42